

Buchtipp

■ **Spektakulär unaufgeregt** – so beschreibt Franz Lerchenmüller das Allgäu in 29 Kurzporträts. Und jawohl, sie sind natürlich spektakulär, die Berge und auch für „gestandene Materialisten eine philosophische Provokation“. Der Autor, gebürtiger Allgäuer, nähert sich mit allergrößter Sympathie und Kenntnis dem Allgäu. Und er ist ein guter Erzähler. Er wandelt dort, wo alle hinfahren, auf der „Tour de Kini“ in Neuschwanstein, aber er lauscht auch auf dem Füllebänkle einem Konzert des Dialektmusikers Werner Specht. Alpenkitsch und Alpenglühen, Moderne und Tradition werden dem Reingeschmeckten sprachgewandt schmackhaft gemacht. *(ed)*

■ Franz Lerchenmüller: „Alpenblick und Schwabenmeer. Schönig Verlag 2011, 143 Seiten, 5,95 Euro